

# Inhalt

7	<b>Vorwort der Herausgeber</b>
10	<b>Vorwort Ortsbürgermeister</b>
11	<b>Vorbemerkungen der Autorin</b>
13	1 <b>Einleitung</b>
15	2 <b>Topografie und geschichtliche Daten</b>
15	2.1    Topografisch-historische Angaben
18	2.2    Geschichtliche Daten zu Dornburg
23	3 <b>Die archäologischen Untersuchungen im ottonischen Pfalzgelände <i>In der alten Stadt</i></b>
23	3.1    Historische Voraussetzungen
26	3.2    Zur Lage des Pfalzgeländes – ein Forschungsstand
28	3.3    Anlass der Grabung und Grabungsorganisation
31	4 <b>Die Untersuchungen im Vorburggelände der Pfalz</b>
31	4.1    Die Wohn- und Wirtschaftsgebäude
31	4.1.1   Ebenerdige Pfostengebäude
38	4.1.2   Ebenerdige Pfostengebäude – Datierung und Fazit
39	4.1.3   Ständerbauten mit Kellergrube
44	4.1.4   Ständerbauten – Datierung
44	4.1.5   Ständerbauten – Fazit
46	4.1.6   Pfosten- und Ständerbauten – eine Zusammenfassung
46	4.2    Das Wirtschaftszentrum
47	4.2.1   Einkammeröfen und dazugehörige Abfallgruben
50	4.2.2   Einkammeröfen – Fazit und Datierung
51	4.2.3   Buntmetallöfen
53	4.2.4   Eisenproduktion
54	4.2.5   Offene Feuerstellen und Gruben mit Glasschlacke
56	4.3    Die Gräben
57	4.4    Parzellengrenzen
61	5 <b>Das Fundmaterial vom Pfalzgelände</b>
61	5.1    Die Keramik
62	5.1.1   Keramik des späten 9./10. Jhs. bis zur ersten Hälfte des 11. Jhs.
65	5.1.2   Keramik aus der zweiten Hälfte des 11. Jhs. bis zum späten 12. Jh.
68	5.1.3   Keramik des späten 12. Jhs. und der ersten Hälfte des 13. Jhs.
69	5.2    Kleinfunde
69	5.2.1   Keramische Kleinfunde
70	5.2.2   Eisen
71	5.2.3   Buntmetall
72	5.2.4   Glas
73	5.2.5   Stein und Putz
74	5.2.6   Knochen und botanische Reste

77	<b>6</b>	<b>Datierung und Struktur der ottonischen Pfalz Dornburg</b>
77	6.1	Datierung der Pfalz Dornburg
79	6.2	Ottonische Pfalzen im Vergleich
81	6.3	Struktur und Gliederung der Dornburger Pfalz
87	<b>7</b>	<b>Betrachtungen zum frühmittelalterlichen Burgbezirk Dornburg</b>
87	7.1	Schriftliche Quellen
89	7.2	Archäologische Quellen
97	<b>8</b>	<b>Die Untersuchungen auf dem Dornburger Markt</b>
97	8.1	Anlass der Grabung und Grabungsorganisation
99	8.2	Die Siedlung der Späthallstatt- bis Frühlatènezeit
102	8.3	Die mittelalterliche Bebauung des Marktplatzes
105	8.3.1	Die Baustrukturen der Gebäude I–III
111	8.3.2	Datierung der Gebäude
111	8.4	Die Stadtbefestigung
113	8.5	Bebauung und Struktur des spätmittelalterlichen Marktplatzes
115	<b>9</b>	<b>Das Fundmaterial vom Markt</b>
116	9.1	Das hallstatt- bis frühlatènezeitliche Fundmaterial
116	9.2	Das spätmittelalterliche keramische Fundspektrum
116	9.2.1	Die Warenarten
119	9.2.2	Typologische Merkmale
121	9.2.3	Töpfe
123	9.2.4	Bügelkannen, Tüllengefäße und Kannen
125	9.2.5	Schüsseln, Becher und Näpfe
128	9.2.6	Flaschen und Grapen
129	9.2.7	Deckel und keramische Kleinfunde
131	9.2.8	Ofenkeramik
132	9.3	Spätmittelalterliche Kleinfunde
132	9.3.1	Eisen
134	9.3.2	Buntmetall
136	9.3.3	Glas, Stein, Knochen und organische Materialien
137	<b>10</b>	<b>Die Keramikentwicklung vom 9./10. Jh. bis zum späten 15. Jh. in Dornburg</b>
139	<b>11</b>	<b>Die Entwicklung von der Alten zur Neuen Stadt – eine Zusammenfassung</b>
141	<b>12</b>	<b>Katalog</b>
142	12.1	Grabung <i>In der alten Stadt</i>
154	12.2	Grabung Marktplatz
159	<b>13</b>	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>
177	<b>14</b>	<b>Tafeln</b>
271	<b>15</b>	<b>Tafelnachweis</b>